
Inhalt

Zusammenfassung	9
I. Einleitung	27
II. Digitalisierung und Mediatisierung	35
1. Veränderung von Gesellschaft und Kultur durch digitale Medien	35
2. Bedeutungswandel von Bildung durch Mediatisierung und Digitalisierung	38
3. Medienbildung und Medienkompetenz	42
3.1 Allgemeine medienbezogene Kompetenzerwartungen an Heranwachsende	43
3.2 Digitale (Medien-)Bildung als Prozess	46
4. Zwischenfazit	50
III. Potenziale der neuen digitalen Medien	53
1. Allgemeine Potenziale von digitalen Medien im Bildungskontext	53
2. Open Educational Resources	55
3. Massive Open Online Courses	60
4. E-Assessment	65
5. Learning Analytics	66
6. Blended Learning und Flipped Classroom	69
7. Game based Learning/Serious Games	71
8. Mobile Medien/mobiles Lernen	78
9. Apps	85
10. Webvideo	88
11. Social Media – soziale Netzwerkseiten	93
12. Zukunftstechnologien für Bildungsmedien	101

IV. Einsatz neuer digitaler Medien in den verschiedenen Bildungsbereichen	109
1. Digitale Medien im privaten Kontext von Kindern	110
1.1 Medienaneignung in der Familie	111
1.2 Empirische Daten zur Medienaneignung durch Kinder – Ergebnisse der »Kim-Studien«	114
1.3 Empirische Daten zur Medienaneignung durch Jugendliche – Ergebnisse der »JIM-Studien«	117
1.4 Jugendmedienschutz	120
1.5 Medienkompetenzförderung – Bildungsstätten	122
2. Digitale Medien in der Schule	126
2.1 Medienbildung in der Schule	127
2.2 Aktueller Medieneinsatz – Zugang, Nutzung	134
2.3 Zwischenfazit	141
3. Digitale Medien in der Hochschule	144
3.1 Aktueller Medieneinsatz	145
3.2 Zwischenfazit	150
4. Digitale Medien in der Ausbildung, im Beruf und in der Weiterbildung	151
4.1 Medienbildung und digitales Lernen in der beruflichen Ausbildung	151
4.2 Aktueller Einsatz digitaler Medien in der betrieblichen Aus- und Weiterbildung	160
4.3 Digitale Medien in der Weiterbildung	166
4.4 Zwischenfazit	168
<hr/>	
V. Herausforderungen und Rahmenbedingungen der Digitalisierung für die Bildungsbereiche	169
1. Aus- und Weiterbildung Lehrender	170
1.1 Veränderte Rollen in Lehr- und Lernprozessen	171
1.2 Medienbildung als Teil der Personalentwicklung bei Lehrenden	174
1.3 Zwischenfazit	182
2. Institutionelle und organisatorische Aspekte	183
2.1 Bereich Schule	184
2.2 Bereich Hochschule	188
2.3 Bereich betriebliche Bildung	192
2.4 Zwischenfazit	196

3. Qualitätssicherung	197
3.1 Prozessorientierte Qualitätssicherung	198
3.2 Produktorientierte Qualitätssicherung	199
3.3 Qualitätssicherung durch Weiterbildung der Lehrenden	200
3.4 Qualitätssicherung durch xMOOC-Plattformen	202
3.5 Qualitätssicherung durch Peer-Review – neue Rollen der Qualitätsbeurteilung	202
3.6 Zwischenfazit	203
4. Arbeitsmarkt, Beruf, Unternehmen	204
4.1 Einsatz digitaler Medien in Unternehmen	204
4.2 Zukünftige Entwicklung des Einsatzes digitaler Medien in Arbeit, Unternehmen und Wirtschaft	206
4.3 Der Wandel von (Erwerbs-)Arbeit	208
4.4 Zwischenfazit	209
5. Technische Aspekte	210
5.1 Bereich Schule	210
5.2 Bereich Hochschule	211
5.3 Bereich Unternehmen und Weiterbildung	212
5.4 Zwischenfazit	214
6. Rechtliche Aspekte	214
6.1 Urheberrecht beim Einsatz von OER und anderen Szenarien	215
6.2 Weitere rechtliche Aspekte	222
6.3 Überarbeitung der europäischen Richtlinie zum Urheberrecht aus dem Jahr 2001	223
6.4 Überarbeitung des nationalen Urheberrechts für die Bereiche Bildung und Wissenschaft	224
6.5 Rechtliche Rahmenbedingungen einer digitalen Lernmittelfreiheit im Bereich Schule	227
<hr/>	
VI. Resümee	229
1. Schlussfolgerungen und Handlungsoptionen	234
1.1 Institutionelle und strukturelle Aspekte	234
1.2 Organisationale Aspekte	236
1.3 Rechtliche Aspekte	237
1.4 Technologische und Kostenaspekte	239
1.5 Lehre und Lernen	240
1.6 Qualitätssicherung der Bildungsangebote	249

1.7	Ausbildung, Kompetenzen und Qualifizierung in der digitalisierten Arbeitswelt	250
1.8	Weiterer Forschungsbedarf	251
<hr/>		
	Literaturverzeichnis	253
1.	In Auftrag gegebene Gutachten	253
2.	Weitere Literatur	253
<hr/>		
	Anhang	275
1.	Abbildungsverzeichnis	275
2.	Tabellenverzeichnis	275